



JAHRGANG 2016
MITTWOCH, 14. DEZEMBER 2016

NÜNCHRITZER

Neueste NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ



Nr. 25

IMPRESSIONEN WEIHNACHTSMARKT



*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne und friedliche Weihnacht,
Zeit für die Familie, sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2017.*

Bürgermeister Gerd Barthold, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse des Gemeinderates vom 28. November 2016

Beschluss Nr. 60/16

Der Gemeinderat beschließt:

Die Annahme der in Anlage 2 Nr. 1 und 2 aufgeführten Spenden wird bestätigt.

Beschluss Nr. 61/16

Der Gemeinderat beschließt:

Das kommunale Grundstück im Ortsteil Merschwitz, Merschwitzer Elbstraße 21, Flurstück 175 b mit 640 m² der Gemarkung Merschwitz verkauft.

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts - Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,
bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen. Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2017 ist der 01.01.2017. Die Meldebögen bzw. E-Mail Benachrichtigungen werden

Ende Dezember 2016 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Anfang 2017 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen. Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.tsk-sachsen.de. Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie entsorgte Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts,
Löwenstr. 7a,
01099 Dresden**

Tel.: 0351 / 80608-0,

Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Internet:

www.tsk-sachsen.de

ZWECKVERBAND DER ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Öffnungszeiten über Jahreswechsel

Die Geschäftsstelle ist bis zum **23. Dezember und vom 27. bis zum 30. Dezember** wie gewohnt geöffnet. Die Wertstoffhöfe auf den Umladestationen in Gropitz, Gröbern, Kleincotta, Saugrund sowie die Wertstoffhöfe in Dippoldis-



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

walde, Großenhain, Meißen, Neustadt, Nossen und Weinböhla bleiben am **24. Dezember geschlossen. Vom 27. bis zum 31. Dezember**

sind sie regulär geöffnet. Das gilt auch für das Humuswerk in Freital (RETERRA Freital GmbH & Co. KG).

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, presse@zaoe.de

zaoe.de, www.zaoe.de

Die Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister gratulieren ganz herzlich den

Altersjubilaren

Diesbar-Seußlitz

Frau Waltraud Lehmann am 01.01. zum 80. Geburtstag

Grödel

Frau Adelheid Haacke am 15.12. zum 75. Geburtstag

Leckwitz

Frau Elfriede Erdmann am 03.01. zum 85. Geburtstag

Nünchritz

Frau Elfriede Gruhle am 19.12. zum 90. Geburtstag

Frau Waltraud Messerschmidt

am 31.12. zum 80. Geburtstag

Frau Christine Fischer am 03.01. zum 75. Geburtstag

Frau Thea Zipprich am 04.01. zum 80. Geburtstag

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienste

Notruf 112
Krankentransport 0351 / 19222
Brandmeldeanlagen 0351 / 19296
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Allgemeine Einwahl 0351/ 501210

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

17./18.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Dipl.-Med. Sylka Thomas
Goethestr. 30 01589 Riesa
Tel.: 03525/733996
19./20.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Dipl.-Stom. Cornelia Jähnel
Rathausplatz 7 01589 Riesa
Tel.: 03525/733136
21./22.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Dipl.Stom. Ina Wolf
& Dr.med. Falk Wolf
Querstr. 11 01612 Nünchritz
Tel.: 035265/56847
23./24.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Alexander Stump
Riesaer Str. 1 01594 Stauchitz
Tel.: 035268/82585
25./26.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr

Dipl.Stom. Beate Franz
& Dipl.Stom. Bärbel Fritzsche
Goethestraße 87 01587 Riesa
Tel.: 03525/735811
27./28.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Dr. med. Achim Grille
Hauptstr. 22 01619 Zeithain
Tel.: 03525/760919
29./30.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Dipl.-Stom. Annemon
Politschuk
Felgenhauerstr. 14
01589 Riesa
Tel.: 03525/730449
31.12.2016,
09.00 – 11.00 Uhr
Harald Kassebaum
Lindenstr. 23c
01616 Strehla
Tel.: 035264/90842

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Feststellung:

Der durch die auswärtigen Sachverständigen erweiterte Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat mit Beschluss vom 11. November 2016 gemäß der §§ 32, 33 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) (FlurbG) i. V. m. § 6 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429) zuletzt geändert durch Artikel 72 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) (AGFlurbG) die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt. Damit ist der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke im Verfahren der Ländlichen Neuordnung Koselitz verbindlich bestimmt.

Begründung und Hinweise:

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 FlurbG zulässig und gerechtfertigt. Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden in der Teilnehmerversammlung am 25. November 2015 nochmals erläutert und anschließend vom 16. September 2016 bis zum 14. Oktober 2016 zur Einsichtnahme ausgelegt. Am 11. Oktober 2016 fand ein weiterer Anhörungstermin dazu statt. Es wurden keine Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung vorgebracht.

Die Niederschrift über die Grundsätze der Wertermittlung und die Wertermittlungskarten auf die sich diese Feststellung bezieht, liegen in der Zeit vom 16. Dezember 2016 bis zum 20. Januar 2017 in der Gemeindeverwaltung Röderaue, Frauenhain, Radener Straße 2, 01609 Röderaue während der Sprechzeiten im Bürgerbüro zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Die zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücke wurden nach Maßgabe der §§ 27 ff. FlurbG auf der Grundlage der Reichsbodenschätzungsergebnisse bewertet. Für die Größe der Flurstücke sind gemäß § 30 FlurbG die Eintragungen im Liegenschaftskataster angehalten worden. Die Ergebnisse der Wertermittlung sind Grundlage für die Berechnung der Abfindungsansprüche der Beteiligten und damit die Grundlage für den Flurbereinigungsplan. Sie bilden die Grundlage für die Berechnungen des Abfindungsanspruches und der Land- und Geldabfindungen. Geschlossene Vereinbarungen zwischen den Beteiligten (Planvereinbarungen, Landverzichtserklärungen nach § 52 FlurbG usw.) werden von der Feststellung der

Ergebnisse der Wertermittlung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Koselitz beim Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuordnung, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain Widerspruch eingelegt werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Großenhain, 14. November 2016

gez. Hartung

Vorstandsvorsitzender

Ländliche Neuordnung

Landratsamt Meißen

Kreisvermessungsamt

SG Flurneuordnung

Obere Flurbereinigungsbehörde

VKZ LNO

270081

Ländliche Neuordnung

Koselitz

Gemeinden

Röderaue, Wülknitz, Stadt Großenhain

Landkreis

Meißen

I. Vorläufige Besitzeinweisung

1. Auf Grundlage des § 65 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 in der heute gültigen Fassung, i.V.m. § 1 Abs. 2 und Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 in der heute gültigen Fassung werden die Beteiligten mit Wirkung vom 30.12.2016 in den Besitz der neuen Grundstücke (Abfindungsgrundstücke) vorläufig eingewiesen. Dies ist auch der allgemeine Stichtag für die Bemessung der Wertgleichheit der Landabfindung im Sinne des § 44 Absatz 1 Sätze 3 und 4 FlurbG.

Die vorläufige Besitzeinweisung soll den als endgültig geplanten Zustand bereits vor Eintritt der rechtlichen Wirkung des Flurbereinigungsplanes herbeiführen. Der Eigentumsübergang erfolgt erst später zu dem in der Ausführungsanordnung des Flurbereinigungsplanes zu bestimmenden Zeitpunkt (§ 61 FlurbG). Die neue Feldeinteilung ist in der Abfindungskarte dargestellt. In den Überleitungsbestimmungen werden insbesondere der tatsächliche Übergang des Besitzes und die Nutzung der neuen Grundstücke geregelt.

2. Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der heute gültigen Fassung wird die sofortige Vollziehung angeordnet, mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen diesen Verwaltungsakt keine aufschiebende Wirkung haben.

3. Die vorläufige Besitzeinweisung wird öffentlich bekannt gemacht. Die Anordnung, sowie die Karte zur vorläufigen Besitzeinweisung liegen vom 16.12.2016 bis zum 21.01.2017 in der Gemeindeverwaltung Röderaue, Bürgerbüro, Frauenhain, Radener Straße 2, 01609 Röderaue zur Einsichtnahme während der allgemeinen Sprechzeiten aus.

II. Begründung

1. Gründe:

Die Grenzen der neuen Grundstücke wurden in die Örtlichkeit übertragen. Die endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor, das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebachten steht fest. Die Ergebnisse der Wertermittlung sind festgestellt. Damit sind die gesetzlichen Voraussetzungen für die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung durch die Obere Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Meißen gegeben.

Die formellen Voraussetzungen des § 65 FlurbG zur Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung liegen vor.

Die Obere Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Meißen ist nach § 65 FlurbG i.V.m. § 1 Abs. 2 AGFlurbG für die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung zuständig.

Rechtsgrundlage sind die §§ 62, 65 und 66 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der heute gültigen Fassung.

Die Anhörung des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft ist erfolgt.

2. Dringlichkeit:

Das Verhältnis der Abfindungen zu dem von jedem Beteiligten Eingebachten steht fest.

Die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung zu dem festgesetzten Zeitpunkt ist notwendig, um die neuen Grundstücke bereits jetzt in Besitz, Verwaltung und Nutzung an die Empfänger übergeben zu können, damit die Vorteile der neuen Feldeinteilung und des neuen Wegenetzes der Landwirtschaft möglichst rasch und uneingeschränkt zugutekommen und dadurch die ordnungsgemäße Bewirtschaftung der Abfindungsgrundstücke in der kommenden Bewirtschaftungsperiode zu ermöglichen.

Durch die vorläufige Besitzeinweisung soll erreicht werden, dass die Beteiligten möglichst frühzeitig in

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

den Besitz und die Nutzung der neuen Grundstücke und damit in den Gewinn der vom Flurbereinigungsverfahren zu erwartenden Vorteile gelangen. Dadurch wird für die Beteiligten wertvolle Zeit gewonnen. Sie haben die Möglichkeit, die entstehenden Übergangsschwierigkeiten durch die Anpassung ihres Betriebes an die Neugestaltung ohne weitere längere Wartezeiten vorzunehmen. Es ist daher sinnvoll und zweckmäßig, in der Ländlichen Neuordnung Koselitz den Beteiligten möglichst umgehend den Besitz an den neuen Grundstücken zu verschaffen. Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus den gemäß § 66 Abs. 1 FlurbG mit dieser Anordnung zu erlassenden Überleitungsbestimmungen. Der möglichst schnelle Übergang zu den durch die Neugestaltung geschaffenen Verhältnissen liegt wie ausgeführt im Interesse aller Beteiligten, aber auch wegen des damit verbundenen volkswirtschaftlichen Zwecks im öffentlichen Interesse. Umstände, die ein überwiegendes Interesse einzelner Teilnehmer am Aufschub der vorläufigen Besitzeinweisung begründen könnten, sind nicht ersichtlich. Die vorläufige Besitzeinweisung soll grundsätzlich den endgültigen Stand abbilden. Sie schafft jedoch keinen Vertrauensbestand, sodass die endgültigen Regelungen im Flurbereinigungsplan nochmals emendiert werden können.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der heute gültigen Fassung sind damit gegeben.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Besitzeinweisung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen bzw. zur Niederschrift im Kreisvermessungsamt, Sachgebiet Flurneuordnung, Remontepplatz 7, 01558 Großenhain einzulegen.

Widersprüche gegen die dieser Anordnung zugrunde liegende Bodenordnung können gemäß § 59 FlurbG i.V.m. § 10 AGFlurbG erst nach Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Eine entsprechende Rechtsbehelfsbelehrung wird mit der Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes erteilt.

IV. Überleitungsbestimmungen

Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke gehen am 30.12.2016 auf die Empfänger der neuen Grundstücke über. Die Grundstücke sind bis zu dem festgesetzten Termin zu räumen. Abweichende, einvernehmliche Regelungen zwischen den Betroffenen sind mit Zustimmung der Oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt

Meißen möglich. Erfolgt die Räumung nicht zu den vorgesehenen bzw. vereinbarten Terminen, so kann der Vollzug mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG).

Bäume, Feldgehölze und Hecken, deren Erhaltung aus Gründen des Landschafts-, Natur- oder Vogelschutzes, der Landschaftspflege oder aus anderen Gründen geboten ist, haben die vorläufig in Besitz eingewiesenen Teilnehmer zu übernehmen und zu erhalten. Die bisherigen Eigentümer dieser Bäume usw. sind von der Teilnehmergemeinschaft auf Grundlage der Bewertung der wesentlichen Grundstücksbestandteile (§ 28 Abs. 2 FlurbG) entsprechend den später festzulegenden Grundsätzen in Geld abzufinden (§ 50 Abs. 2 FlurbG), sofern sie dies innerhalb von 3 Monaten nach der vorläufigen Besitzeinweisung bei der Teilnehmergemeinschaft beantragen. Andernfalls gehen Bäume usw. entschädigungslos auf den künftigen Eigentümer über.

Von den Empfängern der neuen Grundstücke kann eine angemessene Erstattung der zu leistenden Abfindung für die o. a. Grundstücksbestandteile verlangt werden. Die Teilnehmer können auch gegenseitige Vereinbarungen treffen, die jedoch der Zustimmung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft bedürfen.

Für unfruchtbare, unveredelte, noch verpflanzbare oder abgängige Obstbäume, verpflanzbare oder abgängige Beerensträucher sowie andere vorstehend nicht aufgeführte Bäume und Sträucher wird keine Entschädigung gewährt.

Die im Flurbereinigungsgebiet befindlichen Leitungsmasten sowie ober- und unterirdische Leitungen (insbesondere öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen, Energieversorgungsanlagen und Anlagen der Deutschen Telekom AG) sind auch von den künftigen Eigentümern entsprechend den von ihren Besitzvorgängern eingegangenen Verpflichtungen oder kraft gesetzlicher Regelungen zu dulden.

Die Beseitigung von Bäumen, Hecken usw., die Herstellung oder Veränderung von Bauwerken, Brunnen, Gräben, Teichen und Einfriedungen bedarf bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes weiterhin der Zustimmung der Oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Meißen (§ 34 Abs. 1 FlurbG). Sind Neupflanzungen von Bäumen und Hecken in den Grenzen der neuen Grundstücke geplant, so sind die einschlägigen Bestimmungen für Grenzabstände des sächsischen Nachbarrechtsgesetzes (SächsNRG) zu beachten. Das erneute Herauswachsen von Hecken und Waldrändern über neue Grenzen ist durch Pflege / Rückschnitt zu vermeiden.

Für die sich im Flurbereinigungsgebiet befindlichen Waldbereiche „Görschgrundwald“ und „Wald zwischen der Kleingartenanlage Pulsen und der Geiß-

litz“ wurden die vorläufigen Besitzeinweisungen bereits rechtskräftig erlassen und bekannt gemacht. Diese behalten ihre Gültigkeit.

V. Hinweise

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft wurde am 11.11.2016 nochmals über die Besitzeinweisung und die Überleitungsbestimmungen gehört und bestätigte die Überleitungsbestimmungen mit Beschluss. Die betroffenen Landwirte haben bei der Neubestellung die Neueinteilung zu berücksichtigen.

Die Beteiligten können bis zur Bekanntmachung der Ausführungsanordnung über die alten (eingebrachten) Grundstücke grundbuchmäßig verfügen. Es sollte aber von grundbuchmäßigen Änderungen abgesehen werden. Wenn trotzdem über ein Grundstück aus zwingenden Gründen verfügt werden sollte, muss vorher die Obere Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Meißen über die Durchführung der beabsichtigten Rechtsänderung unterrichtet werden. Erst mit der Ausführungsanordnung des Flurbereinigungsplanes treten die neuen Grundstücke in rechtlicher Sicht an die Stelle der alten Grundstücke.

Die neue Feldeinteilung wird auf Wunsch an Ort und Stelle erläutert. Setzen Sie sich bitte diesbezüglich mit Herrn Klinger, Sachgebiet Flurneuordnung telefonisch (03522/303 2182) in Verbindung. Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung eines eingebrachten Grundstückes berechtigen, gehen ab dem angeführten Zeitpunkt auf die neuen Grundstücke über.

Die endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Flurstücke werden den Teilnehmern mit der Einladung zum Anhörungstermin des Flurbereinigungsplanes zugesandt. Erst dann können sie Widerspruch dagegen einlegen (siehe Ziffer III).

Bei Pachtverhältnissen ist ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise auszugleichen. Wird der Pachtbesitz durch die Ländliche Neuordnung so erheblich geändert, dass dem Pächter die Bewirtschaftung wesentlich erschwert wird, so ist das Pachtverhältnis zum Ende des bei Erlass der vorläufigen Besitzeinweisung laufenden oder des darauffolgenden ersten Pachtjahres aufzulösen (§ 70 FlurbG).

Über den Ausgleich und die Auflösung bei Pachtverhältnissen entscheidet der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft. Die Entscheidung ergeht nur auf Antrag. Im Falle der Auflösung des Pachtverhältnisses ist nur der Pächter antragsberechtigt. Die Anträge sind spätestens drei Monate nach Erlass der vorläufigen Besitzeinweisung beim Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zu stellen (§ 71 FlurbG, § 2 Abs. 1 AGFlurbG). Später eingehende Anträge können

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Kosten für durch die neue Feldeinteilung ggf. notwendiges Umkoppeln von Weide-zäunen haben die Bewirtschafter zu tragen. Öffentliche Feld- und Waldwege sind grundsätzlich auszukoppeln.

Die vorläufige Besitzeinweisung kann ggf. Auswirkungen auf Fördermaßnahmen haben. Die Förderanträge für das kommende Wirtschaftsjahr sind so weit erforderlich an die neuen Flächen anzupassen. Die durch Mehr- bzw. Minderausweisungen nun-

mehr notwendigen Geldeinzahlungen bzw. Geldauszahlungen werden durch Leistungsbescheide bzw. Informationsschreiben mit Zahlungsaufforderung den betreffenden Teilnehmern mitgeteilt.

Die zur Kennzeichnung der neuen Grundstücksgrenzen eingebrachten Vermessungs- bzw. Grenzzeichen dürfen nicht beschädigt, nicht versetzt und nicht entfernt werden. Hierauf ist besonders bei der Bewirtschaftung der neuen Grundstücke zu achten. Die rechtlichen Wirkungen dieser vorläufigen Besitz-

einweisung enden mit der Ausführung des Flurbereinigungsplanes (§§ 61, 63 FlurbG).

Großenhain, 17.11.2016

gez.
Portsch

Obere Flurbereinigungsbehörde

BAUAMT

Mehrere Bauvorhaben fertiggestellt

Gleich mehrere Bauprojekte der Gemeinde wurden kürzlich fertiggestellt und übergeben. Beim grundhaften Kreuzungsausbau Dorfstraße/Querstraße/Thälmannstraße wurden die Straßenabschnitte und Gehwege komplett erneuert. Über 1000 m² Asphaltfahrbahn, 400 m² Betonpflaster in Gehwegen, 40m Rohrrigole zur Entlastung des Regenwassersystems, 6 Re-

genwasser-Kontrollschächte, 10 Regenwasser-Straßenabläufe wurden errichtet sowie 4 neue Straßenbeleuchtungsmasten mit LED-Beleuchtung aufgestellt. Weiterhin wurden im Auftrag der Wasserversorgung Riesa-Großenhain in allen Straßenabschnitten die Wasserleitung einschließlich Schieberkreuze erneuert. Aufgrund der komplizierten Bauverhältnisse

und mehrfach erforderlicher Druckproben und Prüfungen zur Keimfreiheit für die neu verlegten Wasserleitungsrohre hat das Bauvorhaben vier Monate gedauert. (von August bis November) Die Maßnahme der Gemeinde Nünchritz hatte einen Wertumfang von 157 Tausend Euro und wird zu 50 % über das Förderprogramm LEADER der ländlichen Entwicklung gefördert.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Die Bauleistungen wurden von der Firma Höpner Straßen- und Tiefbau OHG Liebschützberg, OT Terpitz, erbracht, die Planungsleistungen von GPV GmbH Nünchritz.



Kontrolle der Rigolenschächte bei der Abnahme

Einen weiteren Schwerpunkt, hier im Rahmen der Ortskernsanierung, betraf den Kreuzungsausbau Glaubitzer Straße/Karl-Marx-Straße/Gartenstraße. Hier waren die Straßenflächen unterschiedlichen Belages (Asphalt, Beton, Kleinpflaster) in einem sehr schlechten Zustand. In einer relativ kurzen Bauzeit von 5 Wochen wurden 800 m² Fahrbahn mit einem einheitlichen Asphaltbelag erneuert, 100m² Gehweg

gepflastert, 3 Straßeneinläufe errichtet und 25m Geländer aufgebaut. Diese Maßnahme unterliegt dem Programm der Städtebauförderung. Die Bauleistungen mit einem Wertumfang von 97,5 Tausend Euro wurden von der Firma TIEKU Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH aus Lampertswalde, OT Mühlbach erbracht. GPV GmbH Nünchritz zeichnete hier ebenfalls für die Planung verantwortlich.



Kreuzung Glaubitzer Straße / Karl-Marx-Straße / Gartenstraße

Ebenfalls von der Firma TIEKU wurde im Ortsteil Merschwitz von Juli bis Oktober die Erschließungsstraße „Neue Straße“ gebaut. Bei dieser Maßnahme wurden ca. 200m Regenwasser-Kanal DN 400 verlegt einschließlich der Herstellung von 6 Kontrollschächten und 8 Straßeneinläufen, ca. 400m Bord-

anlagen, 900 m² Straßenunterbau und Asphaltoberbau errichtet, 250 m Kabelgraben für Elektro- und Telekomleitungen sowie Straßenbeleuchtungskabel hergestellt, ca. 260m² Gehweg gepflastert und schließlich 7 neue Straßenbeleuchtungsmasten mit LED-beleuchtung aufgestellt. Die Planungsleistungen wurden von IPROconsult Dresden erbracht. Mit den Planungsleistungen, Bauleistungen, Baufreimachung (Rodung), Kanaluntersuchung, Erschließungskosten Energie sowie Pflanzarbeiten (Grüngürtel) hat die Gemeinde Nünchritz rund 260 Tausend Euro für das Erschließungsgebiet aufgebracht und damit die Voraussetzung für attraktive Bauplätze am Standort geschaffen.



Einbau der Asphaltdecke auf der Erschließungsstraße „Neue Straße“ in Merschwitz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einbau der Asphaltdeckschicht auf der Erschließungsstraße „Neue Straße“ in Merschwitz Fertiggestellt wurde auch der grundhafte Ausbau von Gehwegabschnitten in der Ortslage Nünchritz. Die beauftragte Firma GeWa- Bau George aus Merzdorf hat auf drei Abschnitten diese Bauleistung erbracht, die Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung oblag der GPV GmbH Nünchritz. Der erste und mit 235m längste Bauabschnitt an der Karl-Marx-Straße erstreckt sich von der Großenhainer Straße bis kurz vor der Feuerwehr. Hier waren Straßenbordsteine, Rücklageborde und Straßenabläufe zu erneuern, der Gehweg mit 530 m² Fläche erhielt eine Schottertragschicht und neue Oberfläche aus Betonrecht-eckpflaster. In Teilbereichen der Straße wurde das

Granitklein-pflaster ausgebaut und neu verlegt, um damit Senken und Verwerfungen in der Straße zu beseitigen. Der zweite Teilabschnitt mit ca. 175 m Baulänge erstreckte sich an der Karl-Marx-Straße von der Haltestelle Edeka bis hinter die Parkbuchten in Höhe Nr. 15. Neben dem Einbau neuer Bordsteine wurden hier eine Gehwegfläche von 365 m² grundhaft geschottert und mit Betonpflaster belegt. Im dritten Teilabschnitt am Karl-Liebke-Ring von der Einmündung Gartenstraße bis zum Mehrzweckgebäude (Hort) wurden ca. 30 m² Asphaltstraßendecke instandgesetzt und der Gehweg mit einer Fläche von ca. 60 m² grundhaft ausgebaut. Die genannten Abschnitte haben einen Wertumfang von ca. 92 Tausend Euro. Diese Maßnahme wurde vom Freistaat

Sachen im Rahmen des Förderprogramms Richtlinie Kommunaler Straßenbau, Teil B, Instandsetzungen und Erneuerungen mit einem Fördersatz von 90 % gefördert.



Ausgebauter Gehweg am Friedrich-v. Heyden-Platz

INFORMATIONEN

Museum Nünchritz

Auch im neuen Jahr werden Sonderausstellungen, Musikveranstaltungen und Vorträge das Museumsangebot erweitern. Die konkreten Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Für das Jahr 2017 allen Nünchritzerinnen und ihren Gästen Frieden, Gesundheit und einmal im Jahr Muse für einen Museumsbesuch. Sollte jemand Interesse haben in der Arbeitsgruppe Historie oder ehrenamtlich im Museum mitzuarbeiten der melde sich bitte persönlich im Rathaus Zi. 18 bei Frau Keil, per mail unter post@nuenchritz.de oder zu den Öffnungszeiten des Museums an Sonntagen zwischen 15.00 und 17.00 Uhr. Über Verstärkung würden wir uns freuen.



Exponate für Dauerausstellung



FFw Ausstellung



MIM Dez.

Neulich im Supermarkt stand ich ziemlich gedankenverloren vor den Orangen und überlegte, ob ich mir jetzt im Oktober schon welche in meinen Einkaufskorb legen sollte. Nicht, dass ich moralische Bedenken hätte, weil sie in Deutschland noch keine Saison haben. Nein, ich war mir nicht sicher, ob sie qualitativ meinen saftigen Vorstellungen entsprechen würden. Das ist bei Orangen immer so eine Sache. Hier gilt das Prinzip 'Trial-and-Error'. Nichts deutet bei der äußeren Hülle auf den Geschmack der Früchte hin. Die Orange ist der Wolf im Schafspelz der Obstabteilung. Während ich also überlegte, tönt es von der Seite: „Die kannst vergessen. Totales Stroh innen drin.“ Ich drehte mich diesem Wortschwall zu und fragte verdutzt: „Wirklich?“ - Ein „wirklich“ der Art: 'Wirklich? In meiner Welt gibt es kein Stroh aus Orangen, höchstens auf dem Feld!' Mein Gegenüber fügte also

an: „Ja doch, und schälen lassen die sich auch nicht... neija, ich bin Rentner. Ich hab' Zeit.“ Nun musste ich also auch noch überlegen, ob ich einem Rentner als Einkaufsberater vertrauen kann. Für die Weisheit älterer Mitbürger spricht ihre Lebenserfahrung, welcher meine Jugendlichkeit weit unterlegen ist. Gegen sie spricht ihre leichte Vergesslichkeit: Was ist, wenn er die Orange letztes Jahr gegessen hat und denkt, das wäre erst gestern gewesen?

Die unglaubliche Lebenserfahrung meines Gegenübers sprach weiter zu mir: „Aber die werden dann besser an Weihnachten....“ Na, immerhin, es kann nur aufwärts gehen mit den Orangen. Und er redete weiter: „Aber zu Weihnachten gehe ich dieses Jahr nicht.“ - Wie jetzt? Hier geht jemand nicht zu Weihnachten? Kann man denn dort überhaupt hingehen? Kommt Weihnachten nicht eigentlich zu uns? Nein, ich spreche

nicht vom Weihnachtsmann. Der ist ja bekanntlich etwas menschen-scheu und keiner hat ihn je so richtig gesehen. Nein, Weihnachten kommt zu uns in unsere Herzen, wenn wir die erste Kerze am Adventskranz anzünden, wenn der Duft frischgebackener Kekse durchs Haus weht, wenn wir unser zu Hause mit allerhand Engeln und Pyramiden dekorieren und wenn wir beschließen näher zusammenzurücken. Weihnachten kommt aber auch zu uns, wenn wir etwas für andere tun, wenn wir Zeit mit ihnen verbringen und ihre Kerzen am Adventskranz entzünden. Nicht umsonst ist dieses Fest ein Fest der Nächstenliebe. Wenn ihr also jemanden kennt, der den Weg nach Weihnachten nicht findet, dann zündet ihm eine Kerze an, um ihm die Richtung zu zeigen.

Patricia Daubitz

Nächste Blutspende

Datum: 16.12.2016
Uhrzeit: 14.30 – 18.30 Uhr
Ort: Vereinshaus TSV
Merschwitz, Seußlitzer Straße 12



Vortrag Meinel

INFORMATIONEN

MUSEUM NÜNCHRITZ

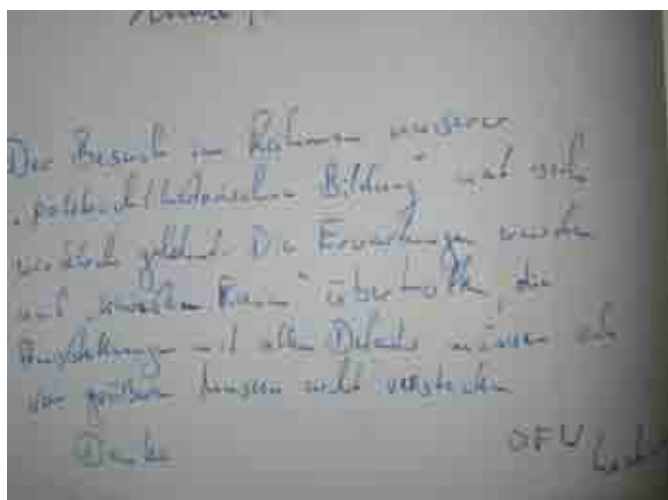
An alle Freunde des Museums Nünchritz

Ein Dankeschön für das Interesse der Besucher an den Ausstellungen des Museums Nünchritz. Bereichert werden konnte das Angebot in diesem Jahr mit der ausklingenden Sandmännchenausstellung, einer Würdigung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Nünchritz und ihrer 125 jährigen Geschichte wie auch der diesjährigen Weihnachtsausstellung unter dem Titel „Advents- und Weihnachtsschmuck in der DDR“. Der Vortrag von Uwe Meinel zur Flößerei auf der Elbe sowie die drei Veranstaltungen „Musik im Museum“ mit der Musikschule des Landkreises Meißen fanden ihre begeisterten Zuhörer. Dankbar nehmen insbesondere die Jüngsten immer wieder die Gelegenheit war, ihren Ort aus einer ande-

ren Perspektive zu erleben. Ohne die Unterstützung der ehrenamtlichen Museumsbetreuer Heidi Neumann, Karin Raasch, Ursula Stein, Ina Töpfer und Gabriele Zehr wäre die Arbeit im und mit dem Museum nicht möglich. Ebenso wenig ohne das Interesse der Einwohner der Gemeinde an der Mitgestaltung

der Dauer- und Sonderausstellungen durch Leihgaben oder Schenkungen. Mit jeder Spende für das Museum fällt es leichter, die entstehenden Kosten zu kompensieren.

Der schönste Lohn für allen Aufwand sind solche und ähnliche Einträge im Gästebuch des Museums:



Mit Freude dabei

Am zweiten Adventssonntag waren auch in diesem Jahr die jungen Musiker des Streichorchesters der Musikschule des Landkreises Meißen, Bereich Großenhain unter der engagierten Leitung von Claudia Likuski wie auch die Besucher des Konzertes im Museum Nünchritz wieder mit Freude dabei. Voller Konzentration, der Probenergebnisse sicher, musizierten die Schüler von Händel über Purcell bis hin zu modernen Arrangements bekannter Weihnachtslieder und Märchenfilmmelodien. Gefreut haben sie sich über die Spenden der Besucher als Ausdruck der Wertschätzung ihrer Leistung. Die Akustik des Raumes unterstrich die kraftvollen Klänge der Musiker und so war dieser Nachmittag einmal mehr eine Bereicherung der weihnachtlichen Vor-

freude. Die Spenden werden für die Neuanschaffung von Notenmaterial verwendet. Ein großes Dankeschön für den gelungenen Sonntagnachmittag den Musikern, allen Helfern, den Eltern der Schüler,

die bei Bedarf auch schnell noch ein paar Stühle tragen, der Gärtnerei Grünberg für den schönen Weihnachtsstrauß und dem Weingut Ulrich für den guten Wein.



Adventsshow
am 18.12.16

14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen
15.00 Uhr Unterhaltungsprogramm
Motto: "Der magische Adventskalender"
Ort: Wackersporthalle Nünchritz

Der SV Chemie Nünchritz Abt. Tanz wünscht
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Nünchritzer Wackerfußballcup

Wann: 07. Januar 2017

09:00 Uhr Turnier der Senioren

15:00 Uhr Turnier der Herren

mit SG Kreinitz 1., SG Canitz 1., BSG Stahl Riesa 2., VFB Hohenleipisch 2., SV Hirschstein, Großenhainer FV 3., SV Einheit Glaubitz sowie FSV Wacker Nünchritz

Wo: Wackersporthalle Nünchritz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

weitere Informationen unter www.fsvwacker-nuenchritz.de



Unsere Kunden und Geschäftspartner möchten wir für das entgegengebrachte Vertrauen danken. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

André Thiel
 Generalvertretung der Allianz
 Großenhainer Str. 19, 01612 Nünchritz
 andre.thiel@allianz.de
 Tel. 03 52 65.5 48 03
 Fax 03 52 65.5 48 05

EINRICHTUNGEN

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Geografie-Olympiade: Regionalsieger gekürt für Dresden – Meißen – Sächsische Schweiz - Osterzgebirge

Am 24.11.2016 fand im Staatsbetrieb Geobasisinformationen und Vermessung Sachsen (GeoSN) das diesjährige Regionalfinale der 11. Sächsischen Geografie-Olympiade für Schüler statt. Dieser Wettbewerb ist einer der größten Schülervergleiche in Sachsen. In diesem Jahr gab es dabei einen neuen Teilnehmerrekord. Fast 19.000 Mädchen und Jungen der Oberschulen Sachsens beteiligten sich an diesem Wettbewerb im Fach Geografie. Dabei werden die besten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 und 10 gesucht. Der Wettbewerb findet in vier Stufen statt. Zunächst gilt es, sich gegen die Mitschüler an der eigenen Oberschule durchsetzen, um Schulsieger zu werden. Die-

ser Schulsieger qualifiziert sich für die Zwischenrunde, aus der dann die 12 Besten zum Regionalfinale antreten. Dieses Regionalfinale der Sächsischen Bildungsagentur Dresden gewannen in diesem Jahr in der Klasse 7 Laura Pantel von der Oberschule Nünchritz und in der Klasse 10 Ferdinand Schaulin von der Oberschule Nossen.



Beide Sieger sowie die jeweils Zweit- und Drittplatzierten haben sich damit für das große Sachsenfinale am 5. Januar qualifiziert. Letztendlich waren alle 24 teilnehmenden

Schüler Gewinner: Im GeoSN berichteten ihnen ehemalige und derzeitige Azubis aus erster Hand über die Ausbildungsberufe und Studiengänge im Geobereich - für geografiebegeisterte Schüler eine interessante Perspektive.



Unsere beiden Teilnehmer zur 3. Stufe der Geo-Olympiade der Oberschulen in Dresden Laura Pantel aus der 7a und Franz Walter aus der 10a.

KITA „ELBKINDER“

Martinsfest 2016 – „Ich gehe mit meiner Laterne...“

Am 04.11.16 fand auch in diesem Jahr das traditionelle Martinsfest der KITA „Elbkinder“ in Merschwitz statt. In Vorbereitung darauf probten die zukünftigen Schulanfänger die Martinsgeschichte. Erstmals inszenierten die Kinder diese Vorführung als Musical. In der Martinswoche wurden Martinsgänse gebacken, den Kindern die Martinsgeschichte nahe gebracht, gebastelt und dekoriert. Schokoäpfel und Quarkspitzen verbreiteten einen fast weihnachtlichen Duft in der KITA. Am Martinstag begann 16.30 Uhr die Aufführung des Musicals in der Kirche, wozu



viele Gäste der Einladung folgten. Mit großem Beifall wurden die kleinen Schauspieler belohnt. Pfarrer Zähme gestaltete gemeinsam mit den Kindern die Andacht in der Kirche. Nach dem Teilen der Martinsgänse, ging es auf zum gemütlichen Beisammensein auf den Innenhof der KITA. Groß und Klein freuten sich über herzhaften und süßen Leckereien. 18.15 Uhr begleiteten der Lommatzsch-Spielmanszug und die FFW Merschwitz den langen Lampionumzug durch das Dorf. An der Seniorenresidenz Merschwitz warteten schon die Bewohner auf ihr Ständchen. Es war wieder ein sehr schönes Fest, dank vieler fleißiger Helfer. Wir danken allen Eltern der KITA, dem Elternrat, Frau Sörgel und Frau Biewald, der Bäckerei Vorwerk, den Kameraden der FFW Merschwitz, dem Bauhof der Gemeinde Nünchritz sowie den verantwortlichen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung des Martinsfestes.

Das Team und die Kinder der KITA „Elbkinder“

Friseursalon Herrmann

Inh. Dörte Hesse



Karl-Marx-Straße 27
 01612 Nünchritz
 Tel.: 035265/ 5 60 43

Wir möchten uns bei unseren Kunden für Ihre Treue bedanken, wünschen allen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Dörte Hesse & Kollegen

EINRICHTUNGEN

Weihnachtliche Grüße aus der KITA „Elbkinder“

„Es ist eine ganz besondere Zeit, wenn es still wird und draußen schneit. Wenn alles voll mit Plätzchenduft und Mama in die Stube ruft, die Kerzen am Adventkranz brennen und Kinder es nicht mehr erwarten können. Dann ist Weihnachten nicht mehr weit die besinnliche und stille Zeit.“
Verfasser unbekannt

Wir könnten schreiben 1-2-3 und ein Jahr war wieder vorbei. Ein Jahr mit den unterschiedlichsten Erlebnissen, Höhepunkten und Alltagsgeschehen liegt hinter uns. Das Jahr 2016 war in unserer KITA „Elbkinder“ sehr abwechslungsreich. Kinder, Eltern und Erzieherinnen gestalteten gemeinsam kleine und größere Höhepunkte im KITA- Alltag. Alle Kinder hatten Zeit sich auszuprobieren, zu spielen und Angebote wahrzunehmen. Es ist unmöglich, alles nieder zu schreiben, was geschehen ist, denn die schönsten Begegnungen entstehen im Zusammensein mit den Kindern, im Spiel mit den Kindern und bleiben als Erinnerung im Gedächtnis. Man ist stolz, auf das kleinste Erfolgserlebnis, welches jedes Kind hat. Astrid Lindgren schrieb folgende Worte, worüber es lohnt, einmal nachzudenken: „Kinder sollten mehr spielen, als viele es heutzutage tun. Denn wenn man genügend spielt, so lange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man sein Leben lang schöpfen kann. Dann weiß man, was es heißt, in sich eine warme Welt zu haben, die einem Kraft gibt, wenn das Leben schwer wird.“

Wir möchten meinen, unsere Kinder fühlen sich wohl. Jeden Tag haben sie aufs Neue Gelegenheit, wieder ein kleines Stück in ihrer eigenen kleinen individuellen Persönlichkeitsentwicklung weiter zu gehen.

Eine KITA könnte nicht arbeiten ohne viele Helfer und Mitstreiter um sie herum. Wir möchten an dieser Stelle allen recht herzlichen Dank sagen, die unsere Arbeit unterstützt haben.

Wir danken:

- allen Eltern im Haus für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre Unterstützung
- den Eltern des Elternrates und ihren Familien für ihre engagierte, stetige uneigennützige Hilfe
- ehemaligen Eltern, die immer wieder gern kommen und dabei sind,
- den Kameraden der FFW Merschwitz
- der Bäckerei Vorweg für die tägliche Belieferung mit frischen Backwaren und der Unterstützung all unserer Feste
- unserer Ursel Büttner, die jeden Tag in die KITA kommt und uns uneigennützig unterstützt

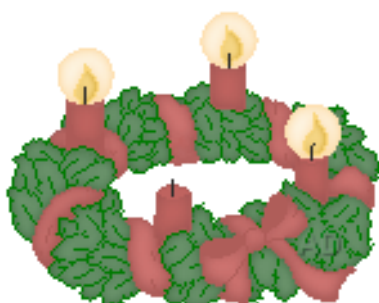
- dem TSV Merschwitz
- der Seniorenresidenz Merschwitz
- allen Sponsoren, die immer zur Stelle sind, wenn etwas gebraucht wird
- dem Gemeindeamt Nünchritz mit all ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unserem Bürgermeister Herrn Barthold an der Spitze
- dem Bauhof Nünchritz
- unseren Hausmeistern Herrn Philipp und Herrn Ilchner
- der KITA „Kinderland“, dem Hort „Schwabenest“, der GS Nünchritz
- all unseren Helfern im Eineurojob, die uns sehr unterstützen und immer zu Hilfe eilen
- allen Einwohnern, die sich an der Papiersammelaktion beteiligen, bei unseren gemeindeoffenen Festen dabei sind und immer einen Blick auf die KITA haben.

Wir wünschen Allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2017. Die großen und kleinen Bewohner der KITA „Elbkinder“

Herzliche Weihnachtsgrüße und ein großes Dankeschön gehen an dieser Stelle an mein Team der KITA „Elbkinder“.

Ihr habt es geschafft, auch in diesem Jahr für unsere Kinder ein Umfeld zu schaffen, welches vielfältige individuelle Entwicklungsmöglichkeiten bietet. Mit Liebe, Einfühlungsvermögen und Achtsamkeit für die Belange der Kinder geht Ihr jeden Tag an die Arbeit. In Dienstberatungen, Gesprächen untereinander diskutiert ihr, wie man Dinge verändern kann, Belange der Eltern und Kinder aufnimmt und ihnen begegnet. Klare Absprachen, Grenzen und stetige Abläufe im Alltag geben den Kindern Sicherheit. Dem allen und noch all den Dingen, die ihr mit viel Engagement nebenbei erledigt, gebührt meine Achtung und mein Dank. Meinen Mädels und Jungs der KITA „Elbkinder“ und ihren Familien wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

**Herzlichst Kathrin Schubert
Leiterin der KITA „Elbkinder“**




Jetzt noch Karten sichern
für Silvester unter
Tel.: 035267/50698
Einlass ab: 18.00 Uhr
Buttel-Eröffnung: 19.00 Uhr

*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht das Team vom ElbeCafé Richter in Merschwitz!
Wir danken unseren Gästen und freuen uns Sie im neuen Jahr
wieder begrüßen zu dürfen. Ihre Familie Richter
Telefonische Vorbestellung unter 035267/ 50698*



*Eine schöne
Weihnachtszeit*

*und
ein frohes
neues Jahr!*

*Wir wünschen allen eine
gemütliche und entspannte Zeit*

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Margret und Uwe Fix • Lotto - Tabak - Presse
Glaubitzer Straße 5 • 01612 Nünchritz

Mittag.
Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Jetzt Neu bei uns!

**Entdecken Sie die größte
Auswahl an modernen
Vinylbodenbelägen der Region!**

Vinylbelag zum Kleben		
2 mm	Gesamtstärke	schon ab
0,3 mm	Nutzschicht	14,45 €/m²
31	Nutzungsklasse	
Vinylbelag zum Klicken		
4 mm	Gesamtstärke	schon ab
0,2 mm	Nutzschicht	22,90 €/m²
22	Nutzungsklasse	

Sie finden uns:
Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

VEREINSNACHRICHTEN



**Pflege
Zentrum**
Romy Christoph GmbH

**Fröhliche Weihnachten
und ein gutes und
gesundes neues Jahr
wünscht herzlichst
das gesamte Team
vom Pflegezentrum
Romy Christoph**

Geschäftsführer: Ronald Schubert - Tel. / Fax: (03525) 76 02 03
Dorfplatz 2 - 01619 Zeithain OT Roderau

Zur schönen Tradition geworden

Seit einigen Jahren gehören die Bastelbasare der Yoga-Frauen zum festen Ritual, im Frühling und im Herbst. Neben Fleiß, Freude, Kreativität und vielen, vielen Ideen entstehen tolle verwertbare Sachen z.B. Tür- und Tischkränze, Handarbeiten, Klöppeleien, Strickarbeiten, Wickinger-Modeschmuck und vieles mehr. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Der Erlös dient einer guten Sache: Den Patenkindern der Förderschule an der Goethestraße in Riesa, die mit einem gesunden Frühstück oder einer warmen Mahlzeit unterstützt werden. Das ist ein gutes Beispiel wie man mit wenig Mitteln Kindern Freude bereiten kann. Allen fleißigen Frauen ein herzliches Dankeschön und eine gute Zeit bis zum Jahresende.

Die Nünchritzer Yogafrauen

Rosemarie Rübner



MOTORSPORTCLUB GLAUBITZ e.V.

Der Motorsportclub Glaubitz e.V. wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, für das „Neue Jahr“ alles Gute, eine unfallfreie Fahrt und recht viel Gesundheit.



**Am 15.12.2016 findet eine
Fahrt zum Weihnachts-
markt nach Erfurt statt.**



SENIORENVEREIN NÜNCHRITZ e. V.

Termine Dezember/Januar

Weihnachtsfeier

Dienstag, 13.12.16

15.00 Uhr feiern wir im Saal unsere Weihnachtsfeier.

Wir möchten alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder herzlich dazu einladen. Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn auch unsere Sponsoren dieses schöne Fest mit uns feiern. Wir möchten uns damit bei ihnen herzlich bedanken.

Unkostenbeitrag 5,00 € Mit-

glieder, 13,00 € Nichtmitglie-
der Bitte um Anmeldung !

Handarbeiten

Mittwoch, 14.12.16 14.00 Uhr.

Spiele-Nachmittag

Dienstag, 20.12.16

14.00 Uhr ist wieder unser
Spiele-Nachmittag.

Wir wünschen unseren Senio-
ren und allen Lesern ein fro-
hes Weihnachtsfest und alles
Gute im neuen Jahr.

Ein besonderer Dank gilt
unseren Sponsoren zur Un-

terstützung unserer Weih-
nachtsfeier.

Wir sind zu den Veranstal-
tungen in unseren Räumen
erreichbar. Tel. 035265 /
649650

Alle Senioren und „noch nicht
Senioren“ aus allen Ortstei-
len der Gemeinde Nünchritz
sind herzlich zu unseren Ver-
anstaltungen eingeladen.

Seniorenverein Nünchritz e.V.

P. Limbach

MITGLIEDERGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT NÜNCHRITZ

Monatsprogramm Dezember/Januar

Mittwoch 14.12.2016

14.30 Uhr Lichtel-Nachmit-
tag im Klub, mit Weihnachts-
überraschung

Donnerstag 22.12.2016

15.00 Uhr
Kegeln auf der Kegelbahn Jus-
tus-von-Liebig-Str.

montags

14.00 Uhr Spielnachmittag
im Klub, am 02., 09., Januar.

dienstags

14.00 Uhr Seniorengymnas-
tik im Klub, am 03., 10., Ja-
nuar.

Mittwoch 04.01.2016

16.30 Uhr Vorstandssitzung
im Klub

Sonntag 08.01.2016

18.00 Uhr

Dankeschönveranstaltung
für Volkshelfer

Der Vorstand der Mitglieder-
gruppe wünscht allen Teil-
nehmern am Klubgeschehen
Freude, Entspannung und
gute Unterhaltung.



**Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesun-
des und glückliches Jahr 2017.**



**TSV
MERSCHWITZ
1912 e.V.**

**FROHE
WEIHNACHTEN!**

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern,
Sponsoren und Helfern ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Der Vorstand

VEREINSNACHRICHTEN

SPORTFISCHERVEREIN 1991 NÜNCHRITZ-GLAUBITZ e.V.

Am 19.11.2016 feierte der Verein sein 25-jähriges Vereinsjubiläum in der Gaststätte Radewitz. Der Vereinsvorsitzende Lutz Otto ließ es sich nicht nehmen, Dank zu sagen bei einem speziellen kleinen Gast. Er überreichte



Mariella Waller ein Angelspiel für ihre Teilnahme am Umzug zur 700-Jahr-Feier in Nünchritz, bei der Darstellung des Babys der Fischerfamilie und gleichzeitig für die Aufnahme als jüngstes Mitglied im Verein.

KSC CHEMIE NÜNCHRITZ e. V.

Ergebnisse

Frauenmannschaft (Kreisliga)

6. Spieltag

KSC Chemie Nünchritz – Grün-Weiss Riesa

Punkte: **6 : 0**

Für Nünchritz: Kathrin Pietsch 533 (BR), Diana Gembus 505, Mandy Krämer 496, Christine Herrig 489

Mannschaftsbahnrekord 2023

Männermannschaft (2. Kreisklasse)

5. Spieltag

SV Aufbau Riesa 2. – KSC Chemie Nünchritz

Punkte: **1 : 5**

Für Nünchritz: Achim Schwandtke 525, Maik Edelmann 484, Maximilian Pach 465, Dirk Hartmann 453

6. Spieltag

KSC Chemie Nünchritz - SV Grün-Weiss Blattersleben

Punkte: **5 : 1**

Für Nünchritz: Heiko Loschelders 525, Heinz Hänig 495 Maik Edelmann 470, Mario Rose 461

Seniorenmannschaft (Kreisliga)

6. Spieltag

KSC Chemie Nünchritz – Spvg Grossenhain

Punkte: **5 : 1**

Für Nünchritz: Frank Tzschichholz 514, Axel Heinrich 480 Maximilian Pach 471, Norbert Roisch 419

H. Hänig



SÄCHSISCHE SPIELLEUTE NÜNCHRITZ/RIESA e. V.

Neues vom Nünchritzer Spielmannszug

Am 1. Oktober läuteten wir die diesjährige Federweißermeile in Diesbar-Seußlitz ein und begleiteten die Weinkönigin und Bacchus mit ih-

ren Gästen von Weingut zu Weingut. Am 4., 11. und 15. November spielten wir für die Röderauer, Glaubitzer und Nünchritzer Kinder zu ihren

Lampionumzügen. Nun neigt sich das Jahr dem Ende zu und wie immer stimmen sich die Spielleute mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier auf die Weihnachtszeit ein. Sie findet am 16. Dezember um 16 Uhr in unseren Vereinsräumen am Sportplatz statt. Wir laden dazu alle Mitglieder und alle Interessierten herzlich ein. Allen Nünchritzern und Glaubitzern wünschen wir schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



*Es grüßt Sie der
Nünchritzer Spielmannszug
Spielleute*

Wir sagen DANKE und wünschen Ihnen stimmungsvolle Festtage.

- Ob Urlaub unter Südseepalmen, Klettern in den Schweizer Alpen, Kanufahren in Kanada – wir sind gerne für Sie da.
- Ob Trekkingtour durch die Stowaket, Sonnenbaden auf Hawaii, Seeluft schnuppern auf AIDA, so viel Auswahl war noch nie da.
- Ob Musical „König der Löwen“, Entspannung im Strandkorb mit Ostseemöwen, eine Kurreise nach Polen, wird selbst vom Doktor oft empfohlen.
- Ob Fahrtwind spüren im Glacier-Express oder Monstersuche am Loch Ness, mit uns kommen Sie sicher weg.

Ihr Nünchritzer „Reise-Eck“.

Für alle, die Last-Minute noch ein Geschenk suchen, stellen wir gern Reise-Gutscheine aus.

Inh.: Jan Quinger - Glaubitzer Straße 11 - 01612 Nünchritz
Telefon: 035265/55873 - E-Mail: nuenchritzer-reiseeck@web.de

Wir blicken zurück auf ein langes Jahr mit vielen Erfolgen und gesammelten Erfahrungen. Dies ist uns ein willkommener Anlass, allen Mitgliedern, Sportfreunden, Sportfreundinnen und Förderer des Sportes unseren Dank auszusprechen.

In diesem Sinne freuen wir uns mit Ihnen auf feierliche Weihnachtstage und einen geruhsamen stimmungsvollen Jahresausklang. Besinnlichkeit und geruhsame Stunden, Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen für das neue Jahr wünscht Ihnen

Der SV CHEMIE NÜNCHRITZ e.V.

VEREINSNACHRICHTEN



DIE LINKE.PDS

wünscht den Einwohnern der Gemeinde Nünchritz, mit ihren Ortsteilen, ein frohes Weihnachtsfest sowie ein friedliches Neues Jahr!

Der Vorstand



ELBE-RÖDER-DREIECK e.V.

Neue Fördermittel für Private, Unternehmen, Vereine und Kommunen

Am 05.12.2016 startet die nächste Einreichungsrunde für LEADER-Fördervorhaben, die ab April / Mai 2017 im Elbe-Röder-Dreieck umgesetzt werden sollen. Für die Einreichungsrunde stehen Fördermittel in Höhe von insgesamt 1,01 Mio. Euro zur Verfügung. Das Budget ist auf sechs Vorhabenaufträge verteilt. Die Förderanträge zu den Aufrufen können bis zum 13.03.2017 beim Regionalmanagement eingereicht werden. Antragsteller können je nach Vorhaben einen nicht zurückzahlenden Zuschuss in Höhe von 30 bis 85 Prozent erhalten. Anträge können beispielsweise gestellt werden:

Für Private:

- Um- und Wiedernutzung

ländlicher Bausubstanz zum Wohnen

- Vorhaben zum Barriereabbau in bestehendem, eigenem genutztem Wohnraum

Für gewerbliche Unternehmen der Grundversorgung und Handwerksbetriebe:

- Gebäudesanierung und -umnutzung

- Modernisierung und Erweiterung von Beherbergungsbetrieben

Für Vereine:

- Modernisierung von Vereinsanlagen und Kultureinrichtungen

- Durchführung von Veranstaltungen (Workshops, Seminare, Infoveranstaltungen)

- Erhalt des ländlichen Kulturerbes.

Außerdem stehen 110.000 Euro für Fördervorhaben im Bereich Fischereiwirtschaft bereit. Die Entscheidung zur Förderwürdigkeit der eingereichten Vorhaben wird vom Koordinierungskreis Elbe-Röder-Dreieck anhand von Vorhabenauswahlkriterien getroffen. Die entsprechende Koordinierungskreissitzung findet am 06.04.2017 statt. Die vollständigen Vorhabenaufträge finden Sie unter www.elbe-roeder.de/foerderung. Für Rückfragen und Beratungen stehen Ihnen Frau Schober und Frau Vetter vom Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck unter Tel.: 035265/51270 oder Mail: rm@elbe-roeder.de zur Verfügung.

Workshop „Von der Vereinsmeierei zur gelingenden Veranstaltungsorganisation“

Der Elbe-Röder-Dreieck e.V. und das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. laden am Mittwoch, 18. Januar 2017, 17.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr in das Technologiezentrum Glaubitz, Industriestraße A 11, 01612 Glaubitz, Raum K 305 zu einem Workshop für Vereine ein. Thema der Veranstaltung: „Von der Vereinsmeierei zur gelingenden Veranstaltung“. Frau Clau-

dia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. informiert unter anderem zu Genehmigungen von Veranstaltungen, Umgang mit der Gema sowie Haftung und Versicherung von Veranstaltungen. Die Teilnahme an der Veranstaltung kosten 5 € pro Teilnehmer. Diese werden vor Beginn der Veranstaltung eingesammelt. Auf Wunsch erhalten Sie eine Teilnahme-

quittung. Anmeldungen bis 13.01.2017 unter Tel.: 035265/51203 (Frau Petra Vetter) oder per Mail an vetter@elbe-roeder.de.

Auf Grund der beschränkten Kapazität bitte nur max. 2 Teilnehmer je Verein. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie auch unter <http://www.elbe-roeder.de/aktuelles/>.



Raum Design Albrecht

Herzlichen Dank an meine Kundschaft & Geschäftspartner! Schöne Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr!



Michael Albrecht
Kirchstraße 42a, 01619 Zeithain OT Gohlis
Telefon: (03525) 66 77 500, Mobil: 0176 327 092 49
www.raumdesign-albrecht.de



Rosengarten Grödel
Gastlichkeit aus Tradition

Wir wünschen unseren Gästen, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Landgasthof „Rosengarten Grödel“ • Elbstraße 47 • 01612 Grödel
Telefon: (035265) 56775 • Fax: (035265) 64208 • www.rosengarten-groedel.de

VEREINSNACHRICHTEN

FSV WACKER NÜNCHRITZ 1913 e.V.

Das Jahr 2016 vom FSV Wacker Nünchritz

Neun Tage war das Jahr 2016 erst alt, da begann schon die erste sportliche Veranstaltung für die Nünchritzer Fußballer. Beim traditionellen Hallenfußballturnier in der Wackersport-halle bestaunten 160 Zuschauer den ganzen Tag sehenswerte Fußballspiele unterm Hallendach. In den Altersklassen der Altherren setzte sich die BSG Stahl Riesa als Turniersieger durch. Bei den Herrenmannschaften konnte keine Mannschaft die SG Kreinitz als Turniersieger bezwingen. Am 07.01.2017 haben somit beide Turniersieger die Möglichkeit Ihre Titel angemessen zu verteidigen. Also schon mal vor-merken und vorbeikommen. Solche Veranstaltungen sowie das allgemeine Vereinsleben beruhen auf den Schultern von ehrenamtlichen Mitmenschen,

welche im Vordergrund oder im Hintergrund einen Verein leiten und lenken oder die Arbeit machen, wo andere dafür kein Interesse oder Zeit haben. Schaut man sich zum Beispiel das Vereinsgelände an der Elbe mal genauer an wird jeder feststellen, dass da eine Menge Arbeit über das Jahr anfällt. Der FSV Wacker Nünchritz ist darüber sehr froh sich dabei auf die ehrenamtliche Tätigkeit einiger Vereinsmitglieder und Mitmenschen zu verlassen. Das sich Ehrenamt auch auszahlen kann erlebten wir zu Pfingsten 2016. M. Kalitzschke wurde mit dem DFB Ehrenamtspreis für seine jahrelange Tätigkeit als ehrenamtlicher Platzwart ausgezeichnet und konnte sich dabei über sehenswerte Sachpreise freuen. Vereine können jedoch nur bestehen, wenn ge-

nügend Nachwuchs vorhanden ist. Der FSV Wacker Nünchritz hat sich diese Aufgabe auch im Jahr 2016 gestellt. So bieten wir Kindern ab drei Jahren die Möglichkeit an, in unserer G- Juniorenmannschaft das ein mal eins des Fußballspiels zu lernen. Mit B. Helm können wir auf eine kompetente Trainerrin bauen, welche zurzeit jeden Montag zehn Kinder trainiert. In der laufenden Fußballsaison meldete der FSV Wacker Nünchritz seit Jahren wieder eine eigene Jugendmannschaft für den geregelten Spielbetrieb. Zur Winterpause in der Saison 2016/2017 belegt die F- Juniorenmannschaft somit im ersten Spieljahr einen sehenswerten 4. Platz. Das Trainergespann R. Thierbach und D. Kranke haben an diesem ersten Erfolg genauso erfolgreich mitgewirkt wie die Eltern der Kinder. Wir wünschen unserer F- Jugendmannschaft weiterhin viel Erfolg und Spaß am Fußballspielen. Unsere erste Herrenmannschaft belegte in der Saison 2015/2016 einen guten 4. Platz der Kreisliga Meißen. In der laufenden Saison konnten sie diesen Schwung leider nicht mitnehmen. Durch



Verletzungsspech, wechselnde Schichtarbeit und unnötigen Sportgerichtsurteilen platziert sich die erste Herrenmannschaft zum Jahresende nur im untersten Drittel der Tabelle. Die zweite Mannschaft in Spielgemeinschaft mit dem SV Einheit Glaubitz setzte sich in der vergangenen Spielsaison auf den 8. Platz fest. Nach anfänglichen Schwierigkeiten können sie zurzeit ebenfalls wieder den 8. Platz von zehn Mannschaften verbuchen. Wechselnde Aufstellung oder spielen mit nur elf Spielern sind zwei Gründe für den nicht so erfolgreichen momentanen Tabellenplatz. Beide Mannschaften sollten jedoch das Handtuch noch nicht werfen. Die Spielsaison ist erst zur Hälfte rum und es kann noch viel passieren. Also weitermachen und fleißig trainieren,

dann klappt es auch wieder. Wie schon gesagt, sind diese sportlichen Ereignisse ohne das ehrenamtliche Engagement von Funktionären, Trainern und Helfern in unserem Verein nicht denkbar. Ebenfalls danken wir unseren Funktionären, Trainern, Schiedsrichtern, Sponsoren und der Gemeindeverwaltung Nünchritz für die geleistete Arbeit und Unterstützung im Jahr 2016. Zum Schluss wünschen wir unseren Mitgliedern, Eltern, Fans, Sponsoren und den Mitbürgern der Gemeinde Nünchritz eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Vorstand
FSV
Wacker
Nünchritz
1913 e.V.**



**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr**

wünschen die Mitarbeiter
vom „Haus des Gastes“ Diesbar-Seußlitz.

Allen Akteuren, die zu den Schautagen,
Ausstellungen und Veranstaltungen
zum Gelingen der Aktivitäten
im „Haus des Gastes“ beitrugen
sowie allen touristischen Partnern
für die gute Zusammenarbeit

*****ein herzliches Dankeschön.**

Weißiger Turnverein 1998 e. V.
Silvesterparty in Weißig

31.12.2016 • 19.00 Uhr

Essen in Büfett Form

Preis pro Person: 32,50 €

Zum Tanz lädt „Elli's Disco“ herzlich ein.

Kartenbestellung bei Ilona Weinhold
unter Telefon: 035267/ 54075

WIRTSCHAFT

WACKER

Eine richtige gute Zeit als Azubi bei Wacker

Nünchritz, 02. November 2016 – Zum fünften Mal in Folge stellt Nünchritz den besten Chemikanten Sachsens. Der aber hat den Leitstand nun erst einmal gegen den Hörsaal eingetauscht. Doch nach dem Studium würde Johannes Nikolai gern ins Werk zurückkehren

Der Besucherausweis in den Händen fühlt sich eigenartig an. Vier Jahre lang ging Johannes Nikolai beinahe täglich durch das Werktor der Wacker Chemie AG in Nünchritz, jetzt ist er nur noch als Gast hier. Denn die blaue Arbeitskleidung hat der 26-Jährige vor ein paar Wochen gegen Jeans und Pulli eingetauscht, statt hinter dem Schaltpult sitzt er jetzt in den Hörsälen der sachsenanhaltinischen Hochschule Merseburg. Johannes Nikolai ist frisch gebackener Student für Chemie- und Umwelttechnik. Aber er ist auch Sachsens bester Azubi. Vor wenigen Tagen wurde er dafür von der Sächsischen Industrie- und Handelskammer (IHK) im Militärhistorischen Museum in Dresden von Ministerpräsident Stanislaw Tillich (CDU) ausgezeichnet.

„Mit ihren sehr guten Qua-

Mindestens 91,5 Punkte

lifikationen werden die Absolventen dazu beitragen, Sachsen als innovativen Wirtschaftsstandort weiter zu stärken“, sagte Tillich und überreichte zusammen mit IHK-Präsident Günter Bruntsch Urkunden und gläserne Pokale an die diesjährigen 60 Berufsbesten. Sie alle hatten in ihren Abschlussprüfungen nicht nur

mindestens 91,5 von 100 möglichen Punkten erreicht, sondern auch das beste Ergebnis aller Azubis innerhalb ihres Berufsbildes. Johannes Nikolai schaffte mit 97,95 Punkten nicht nur den besten Abschluss als Chemikant, sondern auch berufsübergreifend die beste Punktzahl aller Azubis im Freistaat. Es war eine schöne Veranstaltung, sagt der 26-Jährige und meint damit vor allem die Gespräche mit den anderen Azubis und keinesfalls den Trubel um seine Person. Der ist ihm nämlich sogar etwas unangenehm. „Ich hatte deshalb erst ein bisschen Bammel. Aber es bringt ja auch viele Vorteile. Und den Eltern gefällt's natürlich“, sagt der knapp 1,98-Meter-Hüne mit der nicht ganz geradlinigen Biografie. Nach dem Abitur leistet der gebürtige Leipziger zunächst ein Jahr lang Zivildienst in der Notaufnahme des Diakonissenkrankenhauses Leipzig, bevor er ein Chemie-Studium beginnt. Vier Semester hält er durch, „aber es wurde immer theoretischer. Ich konnte irgendwann nichts mehr damit anfangen“, erinnert sich Johannes Nikolai. Dass die Chemie das Richtige für ihn ist, da ist er sich trotzdem sicher. Schließlich hat er schon zu Schulzeiten Fremdsprachen nur ungern gepaukt, sondern viel lieber Naturwissenschaften. Und schließlich wurde ihm das ja auch schon die Wiege gelegt – mit einer medizinisch-technischen Assistentin als Mutter und einem Ingenieur für Elektronik als Vater. Weil sich Johannes Nikolai aber eher für den technischen Teil interessiert und sich eher in der Anorganik sieht, be-



wirbt er sich um einen Ausbildungsplatz als Chemikant bei WACKER und zieht wenig später mit Sack und Pack in den Nachbarort Zeithain. „Ich wohne gern dort, wo ich arbeite. So konnte ich auch mit dem Fahrrad ins Werk fahren“, erzählt der Naturfreund, den es auch oft zum Klettern in die Sächsische Schweiz zieht. Die dreieinhalb Jahre Ausbildung gehen ihm relativ leicht von der Hand. Die Größe der Anlagen, die Komplexität im Werk fasziniert ihn immer wieder aufs Neue. Besonders gefallen ihm aber die Kollegialität in der Schicht und die Dynamik mit den sieben anderen Chemikanten-Azubis seines Jahrgangs. Die Betreuung von Infoständen zum Tag der offenen Tür im Werk oder auf Messen und in Oberschulen, machte auch deshalb besonders viel Spaß. Ab und an trifft man sich zudem zum Lernen in kleinen Gruppen oder zu Feiern und sportlichen Turnieren in großer Runde. Den Leistungen tut das keinen Abbruch. Vier der acht Azubis beenden ihre

Ausbildung im Frühjahr mit einem Einser-Durchschnitt. Und mit Johannes Nikolai stellt das Werk in Nünchritz zum fünften Mal in Folge den besten Chemikanten Sachsens. „Wacker Chemie ist tatsächlich der mit Abstand stärkste Ausbilder von Chemikanten in Sachsen“, erklärt IHK-Sprecher Lars Fiehler. Aktuell würden im Freistaat über alle Lehrjahre hinweg 87 Chemikanten ausgebildet, 41 davon in Nünchritz. Und das könnten gern mehr werden. Weitere Bewerber für die Ausbildung zu Chemikanten dringend gesucht. „Wir suchen dringend nach Chemikanten“, sagt Standortsprecherin Asta Tehnzen-Heinrich. Die aktuelle Bewerbungsrunde laufe bisher nur schleppend. Die Bewerbungsfrist für die Ausbildung zu Chemikanten, Elektroniker und Industriemechaniker, die eigentlich Ende November endet, ist deshalb noch einmal verlängert worden. Asta Tehnzen-Heinrich ermutigt ausdrücklich auch Schüler, die keinen Einser-Abschluss vorweisen kön-

nen. „Wir sind deutlich davon abgekommen, nur Leute mit Einsen und Zweien auf dem Zeugnis zum Eignungstest einzuladen. Man kann sich auch mit einer Vier bewerben. Man muss nur seine Chance nutzen wollen. Man muss, Bock' drauf haben.“ Johannes Nikolai zumindest hatte eine richtig gute Zeit bei WACKER, sagt er. Nach der Ausbildung fängt er auch erst einmal an, im Unternehmen zu arbeiten. Er weiß zwar schon damals, dass er sich weiterentwickeln will, aber noch nicht, in welche Richtung. Erst bei einem Tag der offenen Tür an der Hochschule Merseburg findet er Gefallen und beschließt, doch noch einmal zu studieren. Dreieinhalb Jahre für den Bachelor und weitere eineinhalb für den Master liegen jetzt vor ihm. Seine praktische Ausbildung hilft ihm dabei sehr, ist er sich sicher. Und sowieso hält er weiter gern Kontakt zu WACKER. „Ich könnte mir schon vorstellen, hier wieder anzufangen.“

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain

Kirchgasse 5

01612 Glaubitz

Telefon: 035265 / 54271

Fax: 035265 / 64214

E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

4. Advent, 18.12. 2016

09:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden in Glaubitz, Pfrn. Skriewe-Schellenberg & Pfr. Scheiter

10.30 Uhr Gottesdienst in Nünchritz, Lektor Burkhardt

Donnerstag, 22.12. 2016

18.00 Uhr Adventsfeier im Dorfkrug Roda mit SK Zschai-

ten, Posaunenchor Glaubitz & Pfr. Scheiter

Heiliger Abend, 24.12. 2016

14.15 Uhr Christvesper in Zschaiten mit Singkreis, Pfr. Scheiter

15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Glaubitz, Pfr. Scheiter

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Zschaiten, Fr. Heinig

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Glaubitz, Pfr. Scheiter

1. Christtag, 25.12. 2016

09.00 Uhr Gottesdienst in Glaubitz mit Singkreis, Pfr. Scheiter

10.30 Uhr Gottesdienst in

Nünchritz, Pfr. Scheiter

2. Christtag, 26.12. 2016

09.00 Uhr Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels in Glaubitz, Fr. Wendisch

10.30 Uhr Gottesdienst in Zschaiten, Dipl.-Theologe T. Dietze

Mittwoch, 28.12. 2016

14.00 Uhr Gottesdienst zur Aussendung der Sternsinger, Fr. Heinig

Altjahresabend, 31.12. 2016

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Zschaiten, Pfr. Scheiter

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Glaubitz, Pfr. Scheiter

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Diesbar-Seußlitz

im Kirchspiel Großenhainer

Land, Naundorfer Straße

01558 Großenhain

Telefon: 03522 / 52 15 60

Fax: 03522 / 52 15 613

E-Mail: kg.grossenhain@evlks.de

18.12.2016

10.30 Uhr Adventsgottesdienst für die Dörfer des Kirchspiels in Wantewitz

24.12.2016

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Seußlitz

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Merschwitz

26.12.2016

10.30 Uhr Gottesdienst mit

Kindergottesdienst in Seußlitz

31.12.2016

17.00 Uhr Silvesterkonzert / Andacht

4. Advent

10.30 Uhr Singegottesdienst der Dorfgemeinden mit dem Wantewitzer Kirchenchorin Merschwitz

Heilig Abend

15.00 Uhr Krippenspiel der Kinder in Seußlitz

17.00 Uhr Krippenspiel mit Erwachsenen in Merschwitz

Silvesterkonzert 2016

31. Dezember 17.00 Uhr mit dem Meistersextett Leipzig von Mendelssohn-Bartholdy bis zu den Comedian Harmonists

Zum 25. Mal – Evangelische Sternsinger in unseren Dörfern

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es in den Tagen um den Jahreswechsel wieder in den Dörfern der Kirchgemeinden Glaubitz und Zschaiten, sowie in Streumen. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+17“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Bereits zum 25. Mal beteiligen sich Kinder in unserer hauptsächlich evangelisch geprägten Region am Dreikönigssingen und werden Jahr für Jahr freudig erwartet und reichlich mit Spenden und Süßigkeiten bedacht. Mit den Spenden werden mehr als 1.500 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt. Allen, die ihre Türen für die sein schon im Voraus gedankt. „Klimawandel“ im Mittelpunkt der 59. Aktion Dreikönigssingen Mit ihrem Motto machen die Sternsinger überall in Deutschland auf die Folgen des Klimawandels aufmerksam. In weiten Teilen der Welt leiden Menschen unter den Veränderungen der kli-

matischen Bedingungen, die in manchen Regionen Kenias für eine extreme Trockenheit sorgen. Ausbleibender Regen entzieht den Menschen dort ihre Lebensgrundlagen. Mit einem Aussendungsgottesdienst am Mittwoch dem 28.12.2016, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Glaubitz beginnt die aktuelle Aktion. Kinder und Jugendliche, die gern mitmachen und Personen, die gern besucht werden möchten, melden sich bitte im Pfarramt Glaubitz oder bei Religionslehrerin Monika Heinig, Bahnhofstraße 85, 01612 Glaubitz, Tel.: 035265/54234. Weitere Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2017 finden Sie auf der Webseite www.sternsinger.de

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz, Glaubitzer Str. 20 gegenüber Wackersporthalle

Gebetskreis

wöchentlich montags bei Hr. Seifert, Am Südhang 3
10.00 – 11.00 Uhr

Basteltreff

Montag, 12. Dezember
Fr. Schneider 19.00 Uhr

Gesprächsabend

Dienstag, 13. Dezember
Team Begegnungsstätte
19.30 Uhr und Pfr. Scheiter
„10 Jahre Begegnungsstätte“, Gespräche und Austausch in adventl. Atmosphäre

Bibelgespräch

Dienstag, 20. Dezember
Pred. Seifert 19.30 Uhr

Frühstückstreff

wöchentlich donnerstags,
Fr. Azendorf, 9.30–11.00 Uhr, am 15. Dez. Abschluss mit Weihnachtsfeier & Fr. Bähnisch

22. & 29.12. kein Frühstückstreff!!!

Frauenkreis

Donnerstag, 15. Dezember
Fr. Leber 14.30 Uhr

Teezeit

Freitag, 9. Dezember Fr. Schneider 17.00 Uhr

Soziale Beratung um tel. Anmeldung wird gebeten! Fr. Riedel Tel.: 03525 734319

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

*Was einem am Herzen liegt,
gibt man nur in beste Hände.*

Heese Bestattungen

Inh. Ralph Bosselmann

01619 Röderau • Dorfplatz 1
Mitglied im Bestatterverband Sachsen e.V.

Einfühlsam und zuverlässig stehe ich Ihnen als ausgebildeter Trauerbegleiter und Bestatter durch persönliches Gespräch und individuelle Beratung in der schweren Zeit der Trauer zur Seite.

Ich bin für Sie **Tag und Nacht** unter **03525 / 732001** erreichbar.

KIRCHENNACHRICHTEN

BEGEGNUNGSSTÄTTE NÜNCHRITZ

10 Jahre

Dem Kirchgemeindeleben in Nünchritz wieder einen eigenen Raum zu geben, war das Ziel. Die Bemühungen ein Gemeindehaus zu bauen oder zu mieten waren fehlgeschlagen. Eine Anfrage bei der Wohnungsgesellschaft Nünchritz führte 2006 dazu, dass uns die 3-Raum-Wohnung in der Glaubitzer Straße 20 zur Miete angeboten wurde. Viele fleißige Helfer sorgten dafür, dass die Begegnungsstätte am 1. Dezember 2006 mit einem Gottesdienst feierlich eröffnet werden konnte. In diesem Jahr wurde die Begegnungsstätte umgebaut und renoviert. Ein großer heller Raum lädt jetzt zum Gottesdienst, zu Gesprächsabenden, zum wöchentlichen

Frühstückstreff, zu Bibelgespräch, Frauenkreis und zu Treffen mit unseren neuen Mitbürgern ein, egal ob sie aus Syrien, Afghanistan oder dem Nachbarort zugezogen sind. Zu Basteltreff, Spielenachmittag und Tee-Zeit sind alle Interessierten herzlich willkommen. Zum Regenbogenfest im Sommer wird gemeinsam auch vor der Begegnungsstätte gefeiert. Zum „Feiern wie zu Luthers Zeiten“ reicht der große Raum der Begegnungsstätte leider nicht aus, deshalb wird der Vorraum der Wackerhalle genutzt. Um das Kirchgemeindeleben in Nünchritz im Rückblick und in Zukunft soll es auch in unserem Gesprächsabend am 13. Dezember ab 19:30 Uhr

gehen. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Am 4. Dezember 2016, dem 2. Advent, öffnen wir am Nachmittag, ab 14.00 Uhr wieder die Türen, um bei Kerzenschein, Kaffee und Plätzchen mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, Weihnachtslieder singen, Geschichten hören und uns an die eine oder andere gute Begegnung aus den vergangenen 10 Jahren zu erinnern. Zu unseren regelmäßig stattfindenden Treffpunkten werden sicher auch ein paar Worte zum Jubiläum gesagt werden, aber die Adventszeit in der Begegnungsstätte soll die Vorfreude auf das Weihnachtsfest, Licht und Wärme in die Herzen der Menschen bringen, die sich hier begeg-

Termine Kirche

Veranstaltungen im Gemeinderaum, Kirchgasse 5:

Hauskreise: montags, 19.30 Uhr, Meldung bei G. Schönfelder, J. Broschwitz, Tel.: 54238

JG: freitags, ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus Glaubitz mit Gem.-pädagoge L. Müller

Musikalische Gruppen in unserer Gemeinde:

Singkreis Glaubitz: Mi., 19.30

Uhr Pfarrhaus Fr. Giegold 55268

Singkreis Zschaiten: Do., 19.30 Uhr Zschaiten Fr. Giegold

Posaunenchor.: Do., 19.30 Uhr Pfarrhaus Hr. Burkhardt 54195

Christenlehre:

In Zschaiten: dienstags, 17.00 – 18.00 Uhr, CL-Raum Zschaiten

Konfirmandenkurse

Die Konfirmanden beider Kurse (7. Und 8. Klasse) treffen sich am Freitag, 16. Dezember, 17.00 – 19.00 Uhr Thema: Gottesbilder (in Beziehung mit Weihnachten), am Sonntag, 18. Dezember 2016, 9.00 Uhr in der Glaubitzer Kirche zum Gottesdienst.

Triff die Nuss 2016

18.12.2016
Ab 13 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus
Glaubitz, An der Mühle 6

Startgebühr:
5 Euro

Disziplin:
Luftgewehr

Verbringen Sie bei uns einen schönen Tag
mit Ihrer Familie!

Für das leibliche
Wohl ist gesorgt!



Physiotherapie
Jana Wachs

Schöne Weihnachten und
einen guten Rutsch
in das Neue Jahr
wünscht Ihnen

das Team der Physiotherapie Jana Wachs

Karl-Marx-Str. 27b · 01612 Nünchritz
Telefon: (035265) 64 78 33

Michas
Zweiradgarage
Fahrräder, Ersatzteile und Zubehör

Michael Wachs · 01612 Roda · Grundstraße 6
Telefon: (035265) 64 133

Noch kein Geschenk
zu Weihnachten?
Bei mir finden Sie
das Passende!
Wie wäre es mit
einem Gutschein?

Ich danke meiner
Kundschaft und wünsche
frohe Weihnachten.

Wieder neigt sich das Jahr dem Ende entgegen
Genießen wir die Ruhe und die familiäre Atmosphäre
welche die Vorweihnachtszeit uns bringen soll.
Der CDU-Gemeindeverband Roda u.U. wünscht
allen Bürgern & Bürgerinnen ein friedvolles,
gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Start ins neue Jahr!

Hans-Jürgen Linke
-Vorsitzender-




FRÖHES FEST

wünschen wir unseren
Kunden, Freunden
und Bekannten
und ein glückliches
2017!

Maler- & Lackiererhandwerk Jörg Beckert e.K.
Meißner Straße 15 · 01612 Nünchritz
www.maler-beckert.de · Tel.: 035265/56765




Rats-Apotheke Nünchritz **Apotheke Oschatz West** **Rats-Apotheke Röderau**

Frohe Weihnachten! **10%**

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein
frohes Weihnachtsfest und einen „gesunden“ Start ins neue Jahr!

Sie suchen im neuen Jahr eine neue Herausforderung!
Wir suchen für unsere 3 Standorte: Apotheker/in
Ihre Bewerbung bitte an: Rats-Apotheke Nünchritz Pharmazieingenieur/in

Ihre Apotheken vor Ort – immer für Sie da!

Rats-Apotheke Nünchritz Inh. Nicole Gross e.K.
Glaubitzer Straße 10 · 01612 Nünchritz
Telefon 035265-54258
E-Mail info@ratsapotheke-nuenchritz.de
www.ratsapotheke-nuenchritz.de

Rats-Apotheke Röderau Inh. Nicole Gross e.K.
Promnitzstraße 1 · 01619 Zeithain
Telefon 03525-5183740
E-Mail info@ratsapotheke-roederau.de
www.ratsapotheke-roederau.de

Apotheke Oschatz West Inh. Nicole Gross e.K.
Blomberger Straße 1 · 04758 Oschatz
Telefon 03435-9878960
E-Mail info@apotheke-oschatz-west.de
www.apotheke-oschatz-west.de

* ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel und Aktionsware

AUTOSERVICE TEICHMANN
Kfz-Meisterbetrieb Sven Teichmann · Servicepartner Multicar

**Wir wünschen allen
frohe Festtage und
einen guten Start
ins neue Jahr.**

Unsere Leistungspalette

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Fahrzeugdiagnose
- Reparaturen aller Art an PKW und Kleintransporter
- Bremsenservice
- Klimaservice
- HU „Durchführung durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation“
- AU (Abgasuntersuchung)
- Reifenservice
- Reifeneinlagerung
- Werkstattdienstleistungen
- Autoscheiben instandsetzen oder erneuern
- PKW-Waschanlage
- Fahrzeugaufbereitung Fahrzeugpflege
- Schärfen von Sägeblättern und -Ketten

**Vom 24.12.2016 – 01.01.2017
haben wir** **GESCHLOSSEN**

Glaubitzer Straße 21 • 01612 Nünchritz
Telefon (035265) 542 17 • Fax 542 19
E-Mail: info@autoservice-teichmann.de
www.autoteile-teichmann.de

Unsere Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Sa 8.00 – 12.00 Uhr




**SIE SUCHEN ein neues Heim?
WIR VERMIETEN!**

2-Raum Wohnung in Neuseußlitz mit Dachterrasse
• Fußbodenheizung, Erdwärme, Parkett, Duschbad,
Balkon, Erstbezug, ca. 73qm, 440,00 € KM mtl.
zzgl. 140,00 € BK/HZ

Haus- & Grundstücksverwaltung
Meissner Landhaus
Haus- und Grundvertrieb Uwe Risse

Ansprechpartner:
Herr Carsten Steglich
Tel.: 035204-78926
Funk: 0162-276 64 53
CarstenSteglich@gmx.de



ANZEIGEN





Merry Christmas
Frohe Weihnachten
Joyeux Noël

Im E-Park in Nünchritz

ELEKTRONIK BERND

Wir wünschen allen Lesern des Amtsblattes
ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein glückliches gesundes neues Jahr!

Suchen sie noch ein Geschenk zu Weihnachten?
Wie wär's mit einem Wellnessgutschein?

- Honigmassage
- Johanniskrautöl-Behandlung
- Energetische Fußmassage
- Cellulite - Behandlung

Unser Team berät sie gern bei der Auswahl und
speziellen Fragen unter 035267/ 50104 oder 0173/ 9019530.

Physiotherapie & Wellness
Katrin Schubert

Physiotherapie Schubert • Lindenstraße 29 • 01561 Zottewitz • Tel.: 035267/ 50104

VERANSTALTUNGEN 2016

Fr. 8.1.- Do. 21.1. Schnitzelwochen

So. 17.1. Kabarett Sanftwut Leipzig
Thomas „Manni“ Störel „Manni macht mobil“
Einlass ab 17.00 Uhr • Spielbeginn: ca.18.30 Uhr
Eintritt 40,- €/Person inkl. 3-Gang-Menü

Fr. 22.1. - Do. 11.2. Rippchen satt

Fr. 5.2. Kabarett Sanftwut Leipzig
Thomas „Manni“ Störel „Manni macht mobil“
Einlass ab 18.00 Uhr • Spielbeginn: ca.19.30 Uhr
Eintritt 40,- €/Person inkl. 3-Gang-Menü

So. 14.2. ♥ Valentinstag ♥

Fr. 26.2. - Do. 17.3. Fischwochen

Fr. 18.3. Magischer Abend
„Solo in Magic“ mit Torsten Pahl
Einlass ab 18.00 Uhr • Spielbeginn: ca.19.30 Uhr
Eintritt 40,- €/Person inkl. 3-Gang-Menü

Fr. 15.4. Genießerabend „Welt des Bieres“
mit Biersommelier Jens Zimmermann
Beginn: 19.00 Uhr • Eintritt 35,- €/Person
inkl. Menü, Wasser & Verkostung

Das Team des Dorfkruges Roda wünscht Ihnen besinnliche
Feiertage und einen schönen Jahreswechsel.

DORFKRUG RODA

DAS GASTHAUS MIT DER GUTEN KÜCHE
www.dorfkrugroda.de • Tel. 035265/56753

★★★★ Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr! ★★★★★

Unser Team dankt für die gute Zusammenarbeit
und das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

GRAHL ARCHITEKTUR • Dipl. - Ing. (FH) Kerstin Grahl
Pausitzer Straße 1 • 01591 Riesa • Tel.: 03525/514981 • Funk: 0173/5807671
e-mail: info@architekturgrahl-riesa.de

 **Bügel- & Nähservice**
Carola Hirsch
Bügeln • Ausbessern • Ändern • u.v.m.

*Ich wünsche meiner werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2017!*

Am Gohrischblick 15 • 01665 Diera-Zehren • Telefon 035267-54165

weru
Fenster und Türen fürs Leben

*Wir bedanken
uns für Ihr
Vertrauen und
wünschen
fröhliche
Weihnachten!*

Bau- und Möbeltischlerei
Andreas Liebscher
Ernst-Thälmann-Straße 19
01612 Nünchritz
Tel.: 035265/ 5 65 50
Fax: 035265/ 5 65 65
e-mail: andreasliebscher@t-online.de
http://www.liebscherweru.de

Das gesamte ExaktBau Team
wünscht ein frohes Fest

Ihr Ansprechpartner: Henry Nitsche
Telefon: 03525/7489848 | Mobil: 0173/8806880 | Fax: 0322/21606512 | Ort: Schulgasse 13 01619 Zeithain | E-Mail: exakt-bau@gmx.net
Internet: www.Exakt-Bau.de

ANZEIGEN

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und allen Bürgern der Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein **FARBENFROHES** neues Jahr!



Malerbetrieb
Gottfried Krause

Schulweg 3a
01612 Nünchritz OT Neuseußitz
Telefon 035267/50747
Fax 035267/50997
e-mail: maler.krause@t-online.de

Ich wünsche meiner Kundschaft und ihren Familien ein entspanntes, ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Das Knetmobil

Sandra Stangl • Mass. angewandte Massage
Tel.: 035265 - 15 90 15 • Mobil: 0177 - 46 46 959
e-mail: Das-Knetmobil@web.de

SPD

Der Vorstand des Ortsvereins Nünchritz und die Fraktion der SPD im Gemeinderat wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen „Guten Rutsch“ in das neue Jahr und für 2017 Gesundheit, Zuversicht, Erfolg und Frieden in der Welt.



elb apotheke
Apotheker Peter Lühnisch
Mühlenstraße 25 • 01612 Nünchritz • Tel.: 035267-14411

Das Team der elbapotheke wünscht seinen Kunden frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!



SCHENKEN SIE SICH ODER IHREN LIEBEN ENTSPANNUNG MIT KLANGSCHALEN

Die Töne der Klangschale berühren unser Innerstes und bringen unsere Seele zum Schwingen.

Lässt man einen Stein in einen Teich fallen, entstehen konzentrierte Wellen, die sich im gesamten Gewässer verteilen. Jeder einzelne Wassertropfen wird in Schwingung versetzt. Ähnliches geschieht mit unserem Körper, der zu über 70% aus Wasser besteht. Bei der Klangschalenmassage breiten sich die Schwingungen wellenförmig in unserem Körper aus und erzeugen Wohlbefinden und Entspannung.

Wirkung der Klangschalenmassage

- Stress wird abgebaut
- Schmerzen werden verringert, Blockaden gelöst
- Wohlbefinden und Lebensfreude werden gesteigert
- Selbstheilungskräfte werden aktiviert
- innere Unruhe verringert sich, Entspannung stellt sich ein
- gesunde Körperregulationen werden geklärt, instabile angeregt

Anwendung der Klangschalen

Während der vierzigminütigen Massage werden strobende äußere Effekte erzeugt. Der Klient liegt in bequemer Kleidung auf einer Behandlungsliege. Die Klangschalen werden an den unterschiedlichsten Stellen des Körpers aufgesetzt und je nach Zielsetzung einfließen angeschlagen. Hierbei kommen unterschiedliche Größen und demzufolge auch Klangfarben zum Einsatz. Nach der Ausbreitung der Schwingungen im Körper wird auch die akustische Wahrnehmung genutzt, dann wir Menschen fühlen sich schon seit Urzeiten sehr stark mit Klängen verbunden. Jede Zelle unseres Körpers wird mit den Schwingungen erreicht. Verspannungen und Blockaden lösen sich und ein Wohlfühlgefühl breitet sich im Körper aus.

Bei Interesse vereinbaren Sie bitte einen Termin mit mir oder kommen Sie vorbei und informieren sich vor Ort. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Medizinische Fußpflege Bärbel Kummer
„Zeigt her eure Füße...“
Kurze Straße 2 • 01612 Nünchritz
Tel.: 035265/ 6 04 40




Landgasthof & Hotel
Zum Roß

Genießen Sie die Ruhe...
Nehmen Sie sich einen Moment Zeit für sich.

In diesem Sinne übermitteln wir Ihnen die besten Wünsche für ein frohes und gesegnetes **Weihnachtsfest**, für Gesundheit und gutes Gelingen Ihrer persönlichen und geschäftlichen Pläne im **neuen Jahr 2017!**

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
Landgasthof & Hotel „Zum Roß“
Familie DÖRNER mit dem „Roß“-Team

Sie suchen noch ein Geschenk?

Wie wäre es mit einem Gutschein für ein besonderes kulinarisches Erlebnis? Zum Beispiel ein **Fondue** – von **November 2016 bis März 2017** in unserem Haus.

Höhepunkte am Jahresanfang:
27.-29. Januar 2017 – traditionelles Schlachtfest
14. Februar – Valentinstag romantisch-kulinarisch
08. März 2017 – Tanztee zum Frauentag

An der Weinstrasse 50 • 01612 Diesbar-Seußlitz
Telefon: 035267-5180 • www.zum-ross-diesbar.de

Öffnungszeiten zum Jahresanfang:
Januar: Sa & So geöffnet
Februar: Mi – So geöffnet

ANZEIGEN

Wunderschön
zu *Weihnachten*

Zum bevorstehenden
Weihnachtsfesten wünsche
ich meinen treuen Kunden
nur das Beste und ein
gesundes neues Jahr 2017!



HIN & HAIR

Ihr rollendes Haarstudio
Simone Bräunig
Funk: 0162/ 925 68 12

Liebe Kunden und Geschäftspartner,
wir möchten uns herzlich für
Ihr Vertrauen in unser Unternehmen
bedanken und wünschen Ihnen
allen ein schönes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2017.



Tischlerei Schneider GmbH
Dorfstraße 24 • Tel. 035265 5780 • Fax 035265 57823 • 01612 Nünchritz

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



**STARTKLAR:
IHR NEUER
STADTFLITZER.**



Bis zu **1.490,- €¹**
Preisvorteil

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der ŠKODA Citigo Monte Carlo.

Freuen Sie sich auf einen rundum dynamischen Begleiter: mit Sportfahrwerk, 16"-Leichtmetallfelgen, Styling-Kit mit Front- und Dachkantenspoiler sowie Diffusor am Heck, Sitzbezügen in Monte-Carlo-Rot u. v. m. Einfach perfekt für einen Auftritt voller Dynamik. Ihr Preisvorteil dabei: bis zu 1.490,- €.¹ Da heißt es: schnell einsteigen.

¹Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km,
innerorts: 5,8-4,6; außerorts: 3,9-3,6; kombiniert: 4,6-4,0;
CO₂-Emission, kombiniert: 106-93 g/km (gemäß VO (EG) Nr.
715/2007). Effizienzklasse C-B

ASC Autohaus
GmbH
...And Simply Clever

A.S.C. Autohaus GmbH
Lommatzcher Str. 23, 01587 Riesa
Tel.: 03525 51269-0, Fax: 03525 514704
asc.gf@partner.skoda-auto.de

Frohe Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR



wünscht das Team von

Mode-Schweinberger
Rieser Straße 7d • 01612 Nünchritz
im EPARK Nünchritz

Nun läuten Weihnachtsglocken
ringsum in Berg und Tal,
nun hört man ein Frohlocken
und Stimmen ohne Zahl,
von jung und alten Herzen
ein Jubeln und ein Scherzen
beim Glanz der Weihnachtskerzen
im Stübchen und im Saal.



In Vorfreude auf die
Advents- und Weihnachtszeit
wünschen wir unseren
Patienten schöne Stunden.

Die Praxis bleibt vom
21.-26.12.2016 geschlossen.

Die Mitarbeiter der Praxis
DM Angela Henn & Anne-Katrin
Kurschat

ANZEIGEN



*Frohe Weihnachten und ein
gesundes, neues Jahr wünschen
Ihnen von ganzem Herzen die*

**WOHNUNGS-
GENOSSENSCHAFT**
NÜNCHRITZ e.G.

**Besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche
für ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2017!**



wünscht Ihnen
Ihr Team
der Nünchritzer
Haustechnik

BRAUNIG Nünchritzer Haustechnik · Hochwasserweg 2C · 01612 Nünchritz · Telefon: 035265 56574

Sehr geehrte Verpächter und Geschäftspartner
der Agrargenossenschaft Blattersleben e. G.,

wir möchten uns bei Ihnen für die gute
Zusammenarbeit und für das
entgegengebrachte Vertrauen im
Jahr 2016 bedanken.

Wir wünschen Ihnen und ihren Familien
ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Die Geschäftsleitung

*Ulrich's
Weindomizil*



WEINGUT

Jan Ulrich

Erleben Sie Weinkultur auf Sächsisch!

Wir wünschen all unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Helfern ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Ihre Familie Ulrich & Team

Unsere Veranstaltungen im Frühjahr 2017

- 29.01.2017 11.00 – 15.00 Uhr Lunch „Ulrich's Wintermärchen“
- 14.02.2017 Valentinstag – ab 17 Uhr für alle Verliebten!
- 18.02.2017 Laternenwanderung mit Glühweinverkostung
- 26.02.2017 Lunch „Reise durch Osteuropa“
- 08.03.2017 Frauentag: Mädelsabend mit „Line-Dance“ Workshop
- 11.03.2017 Jungweinprobe mit „Sächsischen Tapas“

weitere Infos & Veranstaltungen 2017 finden Sie auf unserer Website

**Verschenken
Sie Freude – mit
unseren Geschenk-
Gutscheinen!**

Weingut

Restaurant

Pension

Weinverkauf



Ulrich's Weindomizil · Weingut & Weinkellerei Jan Ulrich · An der Weinstraße 40 · 01612 Nünchritz / OT Diesbar-Seußlitz
Öffnungszeiten Restaurant: Di – So ab 11 Uhr · Tel. 035267-51015 · E-Mail info@ulrichs-weindomizil.de · www.ulrichs-weindomizil.de





Willkommen zu Hause!








*Frohe Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr wünschen die
Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH
und die Kinder der Kindertagesstätte Kinderland
allen Mietern und Geschäftspartnern*

*Reiner Striegler
Geschäftsführer*

**Wohnungsgesellschaft
Nünchritz mbH**

Karl-Marx-Str. 27c
01612 Nünchritz

Tel. 035265- 63 48 -0
Fax 035265- 63 48 -18

info@woge-nuenchritz.de
www.woge-nuenchritz.de

Bereitschaft

Montag bis Freitag 18.00 bis
6.00 Uhr, Samstag, Sonntag
und an Feiertagen ganztägig

**Elektrische Kabel- und
Leitungsanlagen in Gebäuden**

Fa. Barth
Tel. 03525/510464
mobil: 0176/15104617

Sanitär

Fa. Epperlein
Tel. 03525/65920
mobil: 0170/3332533

Heizung

ESAM GmbH
Tel. 03525/659034
mobil: 0151/12006634

Schlüsseldienst

Fa. Neider
Tel. 03525/733053
mobil: 0172/8612726

**gastechische Anlagen
und Geräte**

Fa. Monsator Hausgeräte
Tel. 03525/734241
mobil: 0151/11300263

Entwässerungskanalarbeiten

Fa. Körner Rohr und Umwelt
Tel. 03525/631981
mobil: 0172/3426123

Märchenhafte Momente im Betreuten Wohnen auf der Glaubitzer Straße

Sowohl einige Bewohner der Betreuten Wohnanlage in der Glaubitzer Straße 14 als auch über 70 Kinder und Erzieher der Kita Kinderland kamen am vergangenen Donnerstag in den Genuss einer etwas anderen Märchenstunde. Die Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH begrüßte die Kinder ihrer Patenschaftskita über den Dächern von Nünchritz - im weihnachtlich

geschmückten Gemeinschaftsraum des 2013 sanierten Wohnobjektes Glaubitzer Str. 14.

Mit Plätzchen und Räucherkerzenduft begrüßten Reiner Striegler, Geschäftsführer der Nünchritzer Wohnungsgesellschaft und Bürgermeister Gerd Barthold die Kinder und stimmten sie auch musikalisch auf Weihnachten ein. Gemeinsam mit den älteren Hausbe-

wohnern wurden alte und neue Weihnachtslieder gesungen und die Lieblingsmärchen der kleinen Wirbelwinde vorgelesen. Es dauerte nicht lange bis der Weihnachtsmann, der zufällig in der Nähe war, die lieblichen Stimmen vernahm und sich dem Spektakel näherte. Beeindruckt von so viel Enthusiasmus gab es für jedes Kind ein liebevoll gepacktes Weihnachtsgeschenk zum mit nach Hause

nehmen. Zufrieden stieften die Kinder am Ende der Märchenstunde wieder in den Kindergarten, der Weihnachtsmann zu seinen Wichteln und die Mieter der Wohnungsgesellschaft in ihre gemütlichen vier Wände.

Ein herzlicher Dank gilt Frau Schmidt vom Betreuten Wohnen für die gelungene weihnachtliche Ausgestaltung der Räumlichkeiten in der Glaubitzer Straße.

WAS, WANN, WO

20.11.2016 - 29.01.2017

Museum Nünchritz

Ausstellung Advents - und Weihnachtsschmuck der DDR

18.12.2016

SV Chemie Nünchritz Abteilung Tanz

Adventsshow ab 14.00 Uhr

18.12.2016

Biathlon- und Schützenverein Nünchritz

Triff die Nuss ab 13.00
Dorfgemeinschaftshaus
Glaubitz

25.12.2016

Bunker Nünchritz

Christmasparty

07.01.2017

FSV Wacker

Nünchritzer Wackerfußballcup ab 09.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de

E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur
für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen ist der Bürger-
meister oder sein Vertreter
im Amt.

Redaktion:

J. Münzinger
Telefon: 035265 / 500-50
E-Mail: j.muenzinger@
nuenchritz.de

Satz, Layout, Anzeigen:

non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36
01612 Nünchritz
Telefon: 035265 / 56988

E-Mail: d.hentschel@

nonmalus.com

Erscheinung: 14-tägig

Redaktionsschluss:

Freitag, 23.12.2016

Erscheinungstermin:

Mittwoch, 04.01.2017

Druck:

polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525 / 72710